

Grenzen der Menschheit.

Gedicht von J.W. v. Goethe.

Für eine Bassstimme mit Begleitung des Pianoforte

componirt von

№ 393.

Schubert's Werke.

FRANZ SCHUBERT.

März 1824.

Nicht ganz langsam.

Singstimme.

Pianoforte.

The first system of the musical score. The vocal line (Singsstimme) is in bass clef with a key signature of two sharps (D major). The piano accompaniment (Pianoforte) is in treble and bass clefs. The piano part features dynamic markings: *ffz*, *p*, *ffz*, *p*, *ffz*, *p*, *ff*, *ffz*, and *ffz*.

The second system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics "Wenn der". The piano accompaniment includes dynamic markings: *ffz*, *ffz*, *pp*, and *p*.

The third system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics "ur - al - te hei - li - ge Va - ter mit ge - las - se - ner Hand aus rol - len - den". The piano accompaniment includes dynamic markings: *p* and *pp*.

The fourth system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics "Wol - ken seg - nen - de Bli - tze ü - ber die Er - de - sät,". The piano accompaniment includes dynamic markings: *p* and *pp*.

küss' ich den letz - ten Saum sei - nes Klei - des, kind - li - che Schau - er - tief in der

Brust, küß' ich den letz - ten Saum sei - nes Klei - des, kind - li - che Schau - er - tief in der

Brust. Denn mit Göt - tern soll sich nicht mes - sen

ir - gend ein Mensch. Hebt er sich aufwärts und be - rührt mit dem Schei - tel die Ster - ne,

nirgends haften dann die un - sichern Sohlen, und mit ihm spielen Wolken und Win -

de; nirgends haften dann die un - sichern Sohlen, und mit ihm spielen Wolken und

Win - de. Steht er mit

fe - sten mar - kigen Knochen auf der wohlge - gründeten dau - ern - den Er - de:

reicht er nicht auf, nur mit der Ei - che o - der der Re - be sich zu ver -

glei - chen. Was un - ter - scheidet Göt - ter von Men - schen? Dass

vie - le Wel - len vor je - nen wandeln, ein e - wi - ger Strom: uns

hebt die Wel - le, ver - schlingt die Wel - le, und wir ver - sin - ken, und wir ver - sin - ken.

Ein klei - ner Ring be - grenzt unser Le - ben, und

vie - le Ge - schlech - ter rei - hen sich dau - ernd an ih - res Da - seins un -

end - li - che Ket - te, an ih - res Da - seins un - end - li - che Ket - te.